

Radlader-Diebe schlagen erneut zu: 40.000 Euro Schaden in Milzau!

Im südlichen Saalekreis kam es erneut zu einem Radladerklau. Unbekannte Täter stahlen einen Atlas-Radlader und verursachten 40.000 Euro Schaden.



Milzau, Deutschland - Bad Lauchstädt/MZ. – Der Radladerklau im südlichen Saalekreis nimmt kein Ende! In der Nacht von Donnerstag auf Freitag haben unbekannte Täter im Bad Lauchstädter Ortsteil Milzau erneut zugeschlagen. Zwischen 16 Uhr und 7.45 Uhr verschafften sie sich gewaltsam Zugang zu einem umzäunten Firmengelände und entwendeten einen rot-grauen Radlader des Typs „Atlas“. Der Schaden? Ein gewaltiger Betrag von 40.000 Euro, der sich aus dem Wert des gestohlenen Radladers und den Beschädigungen an der Umzäunung zusammensetzt.

Die Polizei ist bereits vor Ort und hat die Spurensicherung eingeleitet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen

aufgenommen und eine Strafanzeige erstattet. Jetzt sind die Ermittler auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen! Wer verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der fraglichen Zeit gesehen hat, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 03461 - 446 293 zu melden.

Ähnlichkeiten mit früheren Diebstählen

Dieser Vorfall ist nicht der erste seiner Art in der Region. Bereits im Januar wurde ein ähnlicher Diebstahl in Barnstädt verübt, bei dem eine Gruppe von Dieben zwei neuwertige Radlader im Wert von 200.000 Euro entführte. Auch hier überwandten die Täter die Einzäunung, walzten sie mit den Maschinen nieder und brachten die Beute in eine Halle nach Teutschenthal. Dort wurden sie jedoch gefasst, nachdem die installierten Ortungssysteme Alarm geschlagen hatten. Zwei von ihnen wurden inzwischen vom Landgericht Halle zu Haftstrafen von drei und vier Jahren verurteilt. Die brutalen Methoden der Diebe scheinen sich also zu wiederholen!

Details	
Vorfall	Diebstahl, Einbruch
Ort	Milzau, Deutschland
Festnahmen	2
Schaden in €	240000
Quellen	• www.mz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at